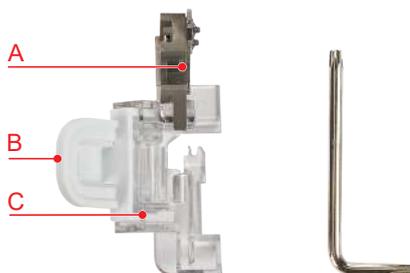


XL-Paspelfuss

Overlocker



1



Information

Verwendungszweck

- Zum Herstellen und Einnähen von Paspeln in den Grössen 6, 8 und 10 mm.
- Für 3-/4-Faden Overlockstiche geeignet.

Zu Ihrer Sicherheit

Lesen Sie vor dem Gebrauch dieses Zubehörs die vorliegende Bedienungsanleitung sowie die Bedienungsanleitung Ihrer Maschine sorgfältig durch.

Lieferumfang

- XL-Paspelfuss
- Schraubendreher, Torx lang

Anwendung

Paspelfuss vorbereiten/montieren

- > Messer deaktivieren.
- > Nadeln entfernen.
- > Nähfuss hochstellen.
- > Nähfusssohle entfernen.
- > Befestigungsschraube an der Nähfussstange mit dem beigelegten Schraubendreher lösen und den Nähfusschaft entfernen. (Abb. 2)
- > Um den Transporteur zu versenken, das Handrad zu sich drehen.
- > Paspelfusschaft (A) an die Nähfussstange anlegen, halten und die Nähfussstange senken. (Abb. 3)
- > Befestigungsschraube festdrehen. (Abb. 4)
- > Maschine zum Nähen für den gewünschten Stich vorbereiten.

ACHTUNG

Nadeleinfädler kann nicht angewendet werden.
Das Betätigen des Nadeleinfädlers kann den Nadeleinfädlerkopf beschädigen.

Paspel herstellen

- > Schrägband vorbereiten.
- > Stichlänge zwischen 3 – 4 mm einstellen.
- > Schrägband mit den Schnittkanten in Richtung Messer satt um die Kordel legen.
- > Vorbereitete Kordel unter die Führungsrille platzieren, so dass das Schrägband vor dem Messer liegt.
- > Nähfuss senken.

2



3



4





- > Die Höhenverstellung (B) der Führungsrille (C), durch Zusammenpressen und schieben an die Paspeldicke anpassen. (Abb. 5)
- > Sicherstellen, dass die Paspel kräuselfrei und ohne Stau oder Schrägzug gleichmässig transportiert wird.
- > Paspel nähen.

Paspel einnähen

- > Stichlänge zwischen 3 – 4 mm einstellen.
- > Vorgefertigte Paspel zwischen die beiden Stoffstücke legen (rechts auf rechts).
- > Stofflagen unter den Nähfuss legen. Dabei darauf achten, dass die Paspel in der Führungsrille des Nähfusses liegt.
- > Nähfuss senken.
- > Die Höhenverstellung (B) der Führungsrille (C), durch Zusammenpressen und schieben an die Paspeldicke anpassen. (Abb. 6)
- > Sicherstellen, dass die Paspel kräuselfrei und ohne Stau oder Schrägzug gleichmässig transportiert wird.

